

# Smart Fashion – Intelligente Textilien auf dem Vormarsch

*Ein Babybody, der Leben retten, Krankheiten heilen und Wunden lindern kann? Was zu schön klingt, um wahr zu sein, ist bereits Realität. Möglich machen es sogenannte Smart Textiles, die weitaus mehr können, als einfach nur gut auszusehen. Durch ihre besonderen Ausstattungsdetails leisten sie einen wichtigen Beitrag zum Thema Sicherheit, Medizin und Technik. Das gilt insbesondere für den Bereich der Kinderbekleidung.*

Von Nadine Nentwig

**Der Markt der Kinderbekleidung befindet sich im Umbruch. Neben den bisher wichtigsten Kaufkriterien Komfort und Design spielt künftig auch das Thema Funktion eine entscheidende Rolle. Dank innovativer Produktionstechniken und intensiver Forschungsbemühungen scheinen der Fantasie dabei kaum Grenzen gesetzt. Für viele Kindermoderhersteller eröffnet sich dadurch eine völlig neue Welt.**

## Babymode für mehr Sicherheit

Das in Boston, USA, ansässige Unternehmen Mimo hat einen Babybody auf den Markt gebracht, der alle wichtigen Vitalfunktionen des Kindes überwacht. Das Ganze funktioniert über Sensoren, die in den Baumwollstrampler eingearbeitet sind und direkt auf der Haut aufliegen. Diese Sensoren sind wiederum mit einem Lilypad verbunden, das ebenfalls in den Body integriert ist. Via Bluetooth sendet das Pad alle Daten direkt an das Smartphone der Eltern, die über eine App mitverfolgen können, ob und wie ihr Kind atmet oder welche Temperatur es hat. Wichtige Informationen, die auch zur Vermeidung des plötzlichen Kindstods beitragen können.

Wer darüber hinaus Angst vor elektromagnetischer Strahlung wie zum Beispiel der des Handys hat, kann sein Kind mit E-Blocker Stoffen schützen. Das Material verfügt über einen hohen Silberanteil, der Elektromog fast vollständig abschirmt. Gleichzeitig ist der Stoff waschbar, atmungsaktiv und angenehm zu tragen.

Nach Uhren, Taschen und Armbändern mit integrierten GPS-Trackern sind nun auch Kleidungsstücke wie beispielsweise Outdoorjacken mit GPS-Ortungsfunktion im Kommen. Diese haben nicht nur den Vorteil, dass die Eltern genau sehen können, wo ihr Kind sich gerade aufhält, die meisten GPS-Geräte verfügen auch über eine integrierte Geozaunfunktion. Sie schlägt Alarm, sobald das Kind zum Beispiel den heimischen Garten oder den gewohnten Schulweg verlässt. Auch die Geschwindigkeit, in der das Kind sich fortbewegt, kann angezeigt werden. So können Eltern sehen, ob der Sprössling auf dem Weg zur Schule bummelt.

## Kinderkleidung auf Rezept

Der Bedarf und das Interesse an Textilien mit medizinischer Wirkung dürfte in Zukunft besonders groß sein, da sie einen wichtigen Beitrag zum Heilungsprozess leisten können. Insbesondere für Kinder mit chronischen Hauterkrankungen wie Neurodermitis sind Kleidungsstücke mit antioxidativer und antibakterieller Wirkung hilfreich. Die Marke Preventino hat sich auf solche Allergikerbekleidung spezialisiert und bietet eine umfangreiche Kinderkollektion aus Zinktextilien an. Die dafür verwendete Zinkfaser wurde bereits mit dem Deutschen Innovationspreis ausgezeichnet, da sie nicht nur die Wundheilung fördert, sondern auch vor schädlichen UV-Strahlen schützt. Gleichzeitig verfügen die Preventino Zinktextilien über ein sehr gutes Feuchtigkeitsmanagement, eine leichte, seidige Haptik sowie eine hohe Atmungsaktivität. Trotz zahlreicher Funktionen müssen also keine Abstriche in Sachen Komfort gemacht werden. Ein weiterer Vorteil: Aufgrund der nachgewiesenen Wirkung werden alle Neurodermitisprodukte von den Krankenkassen erstattet.

Zu den absoluten Topsellern des Unternehmens zählen aktuell Bodies, Schlafsäcke und Nässeschutzspannbettlaken. Für 2016 sind zudem weitere Produkte wie beispielsweise ein Kurzarmbody, Unterwäsche mit kurzem Arm sowie Bettwäsche, Oberbetten und Kisseninlets geplant.

Und das Angebot an medizinischen Textilien könnte bald noch größer werden, denn immer mehr Anbieter erobern den Markt. Schon jetzt ist beispielsweise die Rede von speziellen Kleidungsstücken für Diabetiker, die automatisch den Insulinspiegel messen und je nach



Die Marke Preventino bietet Allergiker-freundliche Zinktextilien auf Rezept

Bedarf Insulin an den Körper abgeben. Auch pflegende Pharmazeutika können in Textilien integriert und in regelmäßigen Dosen an die Haut abgegeben werden.

## Praktische Gadgets inklusive

Neben dem Sicherheitsaspekt und der medizinischen Wirkung sind viele Smart Textilien aber auch einfach nur eines: praktisch. Wenn sich im Winter zum Beispiel die Jackentasche erwärmen lässt oder aus den integrierten Lautsprechern im Hemdkragen Musik ertönt. Es gibt Sommershirts mit einem speziellen Anti-Mücken-Wirkstoff und Oberteile mit eingewebten Solarzellen, die eigenständig Energie produzieren. Auch visuelle Spezialeffekte gehören bald zum Standard. So wurde auf der Frankfurter Techtexil, der Messe für technische Textilien, kürzlich ein Start-up ausgezeichnet, das waschbare Digitalleinwände produziert. Switch Embassy heißt das Unternehmen, das aus diesen Leinwänden unter anderem Kleidungsstücke und Accessoires produziert, die mit Schriftzügen kommunizieren, blinken und die Farbe verändern.

Bedenkt man, dass das alles erst der Anfang ist, scheinen der Fantasie keine Grenzen gesetzt und die Möglichkeiten schier unendlich zu sein.

Weitere Informationen:

**Body mit eingearbeiteten Sensoren:**

[www.mimobaby.com](http://www.mimobaby.com)

**Preventino Zinktextilien:**

[www.preventino.de](http://www.preventino.de)

**Waschbare Digitalleinwände:**

[www.switchembassy.com](http://www.switchembassy.com)



Der Mimo-Babybody überwacht alle Vitalfunktionen des Kindes und überträgt sie auf ein Smartphone

